

VDT-Jahreshauptversammlung 2018

Da der VDT seine Verbandsschau 2018 in Eigenregie im Januar 2019 in Kassel durchführt, wurde die Jahreshauptversammlung von der VDT – Schau getrennt und für den 09. Juni 2018 im den Festsaal der Rothenbachhalle der Messe Kassel eingeladen.

Und bei strahlendem Vorsommerwetter fanden sehr viele Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde den Weg nach Kassel. Im Festsaal wurden 375 Stühle bereitgehalten und fast alle wurden benötigt!

Ein Saxophonist stimmte uns auf die Veranstaltung ein.

*Einer durch Götz Ziaja souverän geführten
Jahreshauptversammlung am Vormittag,
folgte am Nachmittag eine Vortragsreihe mit
anschließender Diskussionsrunde über die
Gesunderhaltung unserer Rassetauben*



67. VDT-Schau

25. – 27. Januar 2019
Kassel Messe





Es wurden 193 Stimmkarten ausgegeben

Stimmzähler sind die Kassenprüfer Kai Schnellbacher und Karl Degel

Günter Stach wird für die Verdienste um die deutsche Taubenzucht, insbesondere für die zahlreichen Veröffentlichungen zum Ehrenmitglied ernannt.

Der 2. Kassierer Rainer Dammers scheidet auf eigenen Wunsch vorzeitig aus. Für seine Verdienste um die deutsche Taubenzucht, 60 Jahre Taubenzüchter und 9 + 1 Jahre im Vorstand des VDT wird auch Rainer Dammers zum Ehrenmitglied ernannt.

***Wiederwahl bei 2 Enthaltungen:
2. Vorsitzender Reinhard Nawrotzky***

***Einstimmige Wiederwahl:
Schriftführer Peter Jahn***

***Zum 2. Kassierer wird Michael Hüter, 37 Jahre, aus Thüringen
(SV Thüringer Farbentauben, 1. Vorsitzender
der Gruppe Thüringen und Preisrichter)
gewählt.***

***Als 3. Beisitzer wird Frank Ernsthausen, 43 Jahre, aus Minden-
Lübbecke
(Magnani Spezialist und erfahrener Ausstellungsleiter)
aus Westfalen gewählt.***

***Das langjährige BZA Mitglied
Gerhard Sauer kandidierte
nicht mehr für dieses Amt.***

***Als neue BZA-Mitglieder der Sparte
Tauben wurden Ralf Schmid und
Stephan Haftendorn berufen.***

Der Kassenbestand ist gut und es wurde bereits das Stammkapital von 25.000 Euro für die GmbH, die für die Ausrichtung der VDT-Schau gegründet wurde, an diese überwiesen.

Die Mitglieder wünschen keine Aussprache zu den Berichten.

Es erfolgt die einstimmige Entlastung der Gesamtvorstandschaft.

Der Haushaltsvoranschlag für 2018/19 wird genehmigt

***Eine Herkulesaufgabe wird unsere in
Eigenregie durchgeführte***

67. VDT Schau.

***Aber der griechischen Halbgott
Herakles als Stadtwahrzeichen wird
uns sicher nicht im Stich lassen!***

***Der VDT stellt eine
Mannschaft für die Versorgung der Tauben,
ca. 35 Züchterinnen und Züchter haben Ihre
Bereitschaft zur Mitarbeit auf der Schau aus unserem
Kreis zugesagt.***

***Vorbildlich der Modenaclub, dieser versorgt seine
Tauben selbst!***

***Die Taubenbörse übernimmt der RTC Prignitz unter
der Führung von Fredi Rosenthal.***

***Götz Ziaja lädt zur neuen
„After Show Party“ mit den „Bayernstürmern“ ein.
Wir wollen so richtig feiern und tanzen!
15 € Eintritt (Band: Die Bayern-Stürmer)***

***Ralf Umbach, Chef und Eigentümer der Messe Kassel
stellt jedem PR ein Messeband zur Verfügung***

Den Auf-/Abbau übernimmt eine Firma.

Dass eigenständig durchgeführte Fachverbandschauen nicht unter den neugegründeten Rettungsfond des BDRG fallen sollen, findet nicht unsere Zustimmung und darum wird der VDT einen weiteren Antrag zur nächsten Bundesversammlung stellen.

Unserem Antrag auf Minimierung der Anzahl der Züchter/Mitglieder auf 7 zur Gründung eines Sondervereins wurde stattgegeben.

Die Deutsche Meisterschaft (DM)

***Folgende Veränderungen wurden diskutiert und mit deutlicher
Mehrheit beschlossen:***

***Alle Aussteller werden ohne Kostenbeitrag gewertet !
(Wahlversprechen 2016)***

Keine rassenübergreifende Gruppenbildung mehr!

Vergabe nach AAB, 5. c) 1) Leistungspreise

***6 Tiere beider Geschlechter, einer Rasse, einem
Farbschlag und gleichen Merkmalen***

jung oder jung und alt oder alt

(d.h. egal ob Alt – oder Jungtiere)

Mindestpunktezahl 567

***Mit der Nivellierung der
Geflügelpestverordnung sollten
Absagen reiner Taubenschauen der
Vergangenheit angehören.***

***Für seinen unermüdlichen Einsatz
diesbezüglich danken wir insbesondere
Dr. Michael Götz!***

Über die VDT Nachrichten, den VDT Newsletter (über 700 registrierte Nutzer!), die VDT HP "vdt-online.de" und unser in 2017 erstmalig erschienenenes VDT Jahrbuch „ Die Taubenwelt“ erreichen wir nahezu flächendeckend alle Rassetaubenfreunde im In-und Ausland.

Mit dem Nachdruck wurden nun 830 Exemplare aufgelegt.

Wir haben noch 26 Exemplare zum Verkauf. Obwohl der Verkaufspreis nur bei 12,50 € lag, ist dieses Projekt jetzt schon kostendeckend. Darum hat der Vorstand beschlossen, auch in 2018 wieder ein VDT Jahrbuch aufzulegen.

Vor einigen Wochen kam von Maik Löffler der Hinweis , dass die Firma IDT die Herstellung des Impfstoffes gegen Paramyxovirus eingestellt hat. Reinhard Nawrotzky machte sich kundig und es folgten viele Telefonate unter anderem mit der Leiterin der Brieftaubenklinik in Essen, Frau Dr. Peus. Fakt ist, dass IDT derzeit nicht mehr produziert. Es gibt aber noch viel IDT-Impfstoff bei den Großhändlern.

Der 2. deutsche Hersteller, die Firma Nobilis von MSD Animal Health, hat derzeit 200.000 Dosen auf Lager. MSD wusste nichts vom IDT Ausstieg und wird die Produktion hoch fahren.

Ein weiterer deutscher Hersteller wird im Herbst lieferfähig sein. Somit sollte es zu keinem Impfstoffengpass kommen. Denn nur dann wären die Veterinärämter bereit und berechtigt Sondergenehmigungen für ausländische Impfstoffe auszustellen.

Nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit dem Tierarzt ihres Vertrauens auf, damit dieser Zeit hat, sich den Impfstoff zu besorgen.

“Wellige Schwingen: Ein Obmann hatte die Höchstnote auf der VDT Schau bei Tieren mit welligen Schwingen, ohne jegliche Grundlage in Form eines Beschlusses, abgelehnt. Für die Züchter und Sondervereine stellte es sich ohnehin nicht als Problem dar. Viele Gespräche wurden geführt und festgestellt, dass auch Wildvögel – vor allem Greifvögel der verschiedensten Arten – dieses Phänomen zeitweise zeigen. Man einigte sich in den Gremien deshalb darauf, dass der Standard der Rasse auch weiterhin das Maß der Dinge und damit die Handlungsanleitung ist. Es waren sich alle Beteiligten einig, dass man aus einer Mücke keinen Elefanten machen sollte, zumal die Ursachen derzeit nicht geklärt sind, temporär auftauchen und genauso schnell wieder verschwinden.”

***VDT-ZA / Wilhelm Bauer - Annahme von
Standardänderungen durch die Sondervereine
und Überarbeitung der Standards.
Diese werden dann an den BZA weitergegeben
und dort schlussendlich entschieden.***

***BZA – Annahme von Anträgen zur
Neuanerkennung von Rassen und / oder
Farbenschlägen***

“Es ist interessant, wie sich zu so einem Thema und einigen anderen in den verschiedensten Internet-Foren und Plattformen sich allwissende Züchter zu Wort melden und im Grund nichts anderes im Schild führen, als Stimmung zu machen. Wir als VDT-Zuchtausschuss haben deshalb für uns entschieden, dass wir auf solche Internet-Aussagen nicht reagieren werden.

Das hat nichts mit fehlendem Anstand zu tun, sondern schlicht und einfach damit, dass wir zum einen alle berufstätig sind und deshalb gar nicht die Zeit haben, rund um die Uhr uns in solche Diskussionen einzulassen und zum anderen diesen Krawall-Machern nicht noch eine zusätzliche Bühne bieten wollen. Jeglichen Schriftverkehr beantworten wir natürlich umgehend.”

Der BZA und VDT geben in Bezug auf die Problematik der Beurteilung der welligen Handschwinge bei Rassetauben folgendes bekannt:

Mehr- oder weniger ausgeprägte wellige Handschwinge bei Rassetauben sind eine Erscheinung, die die Natur und in unserem Fall die Rassetaubenzucht schon von Beginn an begleitet. Die Ausprägung wird durch vielerlei Aspekte (sei es Luftfeuchte, Futter, Medikamente, genetische Veranlagung etc.) und dadurch bekanntlich -auch nur zeitweise- beeinflusst.

PR und Obleute sind bei ihrer Bewertungsarbeit bzw. Kritikgestaltung angehalten, dieser Erscheinung unter Einbeziehung des Rassetaubenstandards und dem Zuchtstand entsprechende Beachtung beizumessen.

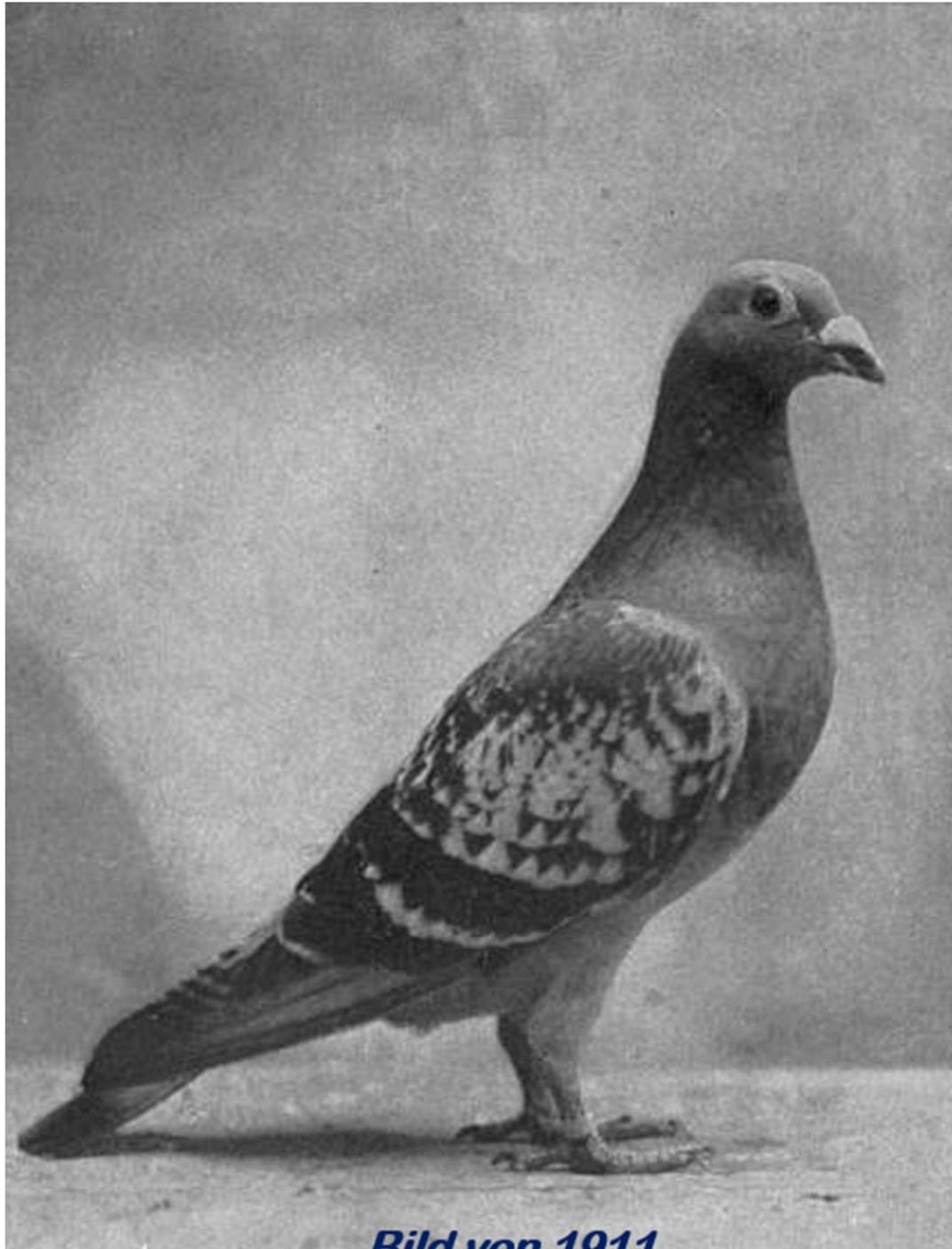


Bild von 1911

